

# Ökumenische Lektüregruppe

# Gott essen



Eine kulinarische Geschichte  
des Abendmahls

**Ab Februar 2019. Fünf Abende.  
Ohne Voraussetzungen. Dafür mit  
kulinarischen Überraschungen.**

Zusammen mit einem Buch unterwegs sein, das ist eine schöne Sache. Wir nehmen uns das Buch „Gott essen“ (2018) von Anselm Schubert vor. Der Kirchengeschichtler wagt darin einen neuen Zugriff auf das Abendmahl bzw. die Eucharistie – dasjenige Sakrament des Christentums, das uns sowohl eint wie auch trennt.

*„Anselm Schubert erzählt die Geschichte des Abendmahls von den frühen Christen bis heute erstmals mit Blick auf die verwendeten Nahrungsmittel. Seine glänzend geschriebene Darstellung lässt uns das Christentum und seine heiligste Handlung mit anderen Augen sehen.“ (Aus dem Klappertext zum Buch)*

**Zusammen werden wir nach einem geeigneten Termin für das erste Treffen suchen.**

**Interessiert? Dann melden bei M. Perrenoud, 077 493 21 36, [m.perrenoud@refk-mstein.ch](mailto:m.perrenoud@refk-mstein.ch).**

Wir freuen uns auf Ihren Lesehunger! Pfarrer Markus Perrenoud und Pastoralassistent Josef Willa

*Bild Titelseite: Das letzte Abendmahl von Jacopo Bassano (1546)*